

Besuch der Ausstellung in der Kunsthalle Bremen „Spuren der Zeit“ Druckgraphik des 16. bis 19. Jahrhunderts aus dem Museum für westliche und östliche Kunst, Odessa“ am 26.08.2025

Dieses Mal führte uns Frau Dr. Aresin durch die Kunsthalle Bremen. Frau Dr. Aresin erzählte uns, daß schon seit längerem der Kontakt zwischen den Direktoren der Museen von Odessa und Bremen besteht. Sie betonte immer wieder, wie schwierig es war, durch die Kriegswirren in der Ukraine Depots zu finden, um die Sammlung sicher zu lagern und Genehmigungen zu erhalten, um die umfangreichen Sammlungen ausführen zu können.

Das Museum für westliche und östliche Kunst in Odessa feierte am 8. Juli 2024 seinen 100-jährigen Geburtstag.

Nach langen Vorbereitungen konnte dann die Gemäldesammlung nach Berlin in die Galerien überführt werden. Unter anderem wurden sie auch in die Bremer Kunsthalle und in das Kurpfälzische Museum in Heidelberg verschickt.

Wir sahen sehr schöne englische und französische Druckgraphiken von den unterschiedlichsten Künstlern.

Wir waren sehr fasziniert von der Ausstellung. Nachdem wir uns im Museumscafé gestärkt haben, sind wir wieder nach Lüneburg gefahren.

Bericht: Ulrike von Seelen